

Baustein

„Vertretung von Bürger*innen auf der strategischen Ebene des Regionalentwicklungsvereins“

Die Neubesetzung dieser unterschiedlichen Gremien im Rahmen der LEADER Periode 2023-2027 eröffnen „Windows of opportunity“, um engagierte Vertreter*innen der regionalen Bürgerschaft in diesen Organen und das Thema regionale Bürger*innenbeteiligung zu verankern.

Vorteile

- **Sprachrohr/Repräsentation regionaler Bürger*innen** in den Entscheidungsgremien des REV
- **Mitgestaltung des Arbeitsprogramms und der inhaltlichen Formulierung von LEADER Calls**
- **Regelmäßige Rückmeldungen** zur Übereinstimmung von (LEADER) Projekten mit der LES, der regionalen Vision
- **Sprachrohr: d.h. Multiplikator*innen** für die Tätigkeiten und Bereiche des REV zur Bevölkerung hin

Herausforderungen

- **Vorgehensweise zur Auswahl/Ernennung der Bürger*innen** für die diversen Organisationseinheiten (Auswahlprozess, Funktionsdauer, Repräsentativität etc.) klären
- **Anpassung/Überarbeitung der Geschäftsordnung und der Statuten** des Regionalentwicklungsvereins

Option: Ernennung von **Vertreter*innen der regionalen Bürger*innenschaft in die Generalversammlung (GV)** des Regionalentwicklungsvereins Römerland Carnuntum (= > Statuten sehen vor, dass 51% der Stimmen in der GV von nicht-öffentlichen Personen eingenommen werden)

Option: Vertreter*innen der regionalen Bürger*innenschaft im **Qualitätsmanagement des Regionalentwicklungsvereins** Römerland Carnuntum. Dies ermöglicht die Mitgestaltung der Themen und Arbeitsprogramme des Vereins, der Definition und Auswahl von LEADER Calls und damit Einfluss auf das „Agenda-Setting“ unter Berücksichtigung der LES und der Vision.

Deine **Idee, Anmerkungen, Kommentare....**

Option: Vertreter*innen der regionalen Bürger*innenschaft im **Projektauswahlgremium (PAG)** des Regionalentwicklungsvereins Römerland Carnuntum. Die Statuten sehen vor, dass das PAG zu 50% aus Mitgliedern der Zivilgesellschaft und zu 50% aus politischen Vertreter*innen der Mitgliedsgemeinden besteht.